

Frauenfeld 2018:

Ich reiste schon am Freitag gegen Abend mit dem Clio nach Frauenfeld.

Dort angekommen, konnte ich einen super Platz für mich und meine zwei Clio-Kollegen (Marc Beyeler und Dario Kasper) ergattern und mich einrichten.

Am Samstag konnte ich gemütlich ausschlafen und durch den Tag durch schon die Wagenabnahme erledigen.

Am Sonntagmorgen war es dann soweit und ich konnte nach der Winterpause endlich wieder in meinen Clio steigen. Besichtigung und 1. Training verliefen einigermaßen gut, die Pylone, welche davon flieg, erwähnen wir nicht zu gross. . .

Das zweite Training verlief besser und konnte ohne grössere Fehler absolviert werden.

Im ersten Rennlauf machte ich einen kleinen Abstecher ins Grüne und verlor demnach die Ideallinie. Somit erschien im Ziel nicht die gewünschte Zeit auf dem Zeitmonitor.

Da es über 25 Grad warm war, konnte leider auch im zweiten Rennlauf keine Bestzeit mehr gefahren werden. Das Material wie auch der Fahrer wird bei diesen Temperaturen extrem beansprucht und liess es nicht zu, dass einer der 3 gestarteten Clio – Piloten noch schneller wurde.

Im Grossen und Ganzen funktionierte aber alles so wie gewollt und es kam alles unfallfrei nach Hause. Ich werde den Clio jetzt gleich wieder auf nächsten Samstag vorbereiten, dann findet der Slalom in Interlaken statt. Ich würde mich freuen, das eine oder andere bekannte Gesicht dort anzutreffen ☺

Bis dann

Stephan